

ABGELEHNT

ANTRAG 9

**der NÖAAB-FCG AK Fraktion
an die 4. AKNÖ Vollversammlung
am 14. November 2025**

Steuerfreie Überstunden – Mehr Netto für echte Leistung

In Zeiten hoher Inflation und akutem Fachkräftemangel braucht es gezielte Entlastungen für die arbeitende Bevölkerung. Wer Überstunden leistet, soll dafür nicht zusätzlich zur Kasse gebeten werden, sondern mehr von seinem Verdienst behalten können. Mehrarbeit muss fair entlohnt und steuerlich entlastet werden.

Eine vollständige Steuerbefreiung von Überstunden – unabhängig von Branche oder Gehaltshöhe – würde die Leistungsbereitschaft der Arbeitnehmer/innen stärken und dem Fachkräftemangel in den Betrieben entgegenwirken. Beschäftigte könnten sich so ein steuerfreies Zusatzeinkommen schaffen, was gleichzeitig die Kaufkraft im Land nachhaltig stärkt.

Damit sich Mehrarbeit wieder lohnt, braucht es klare Anreize – sowohl für Arbeitnehmer/innen als auch für Arbeitgeber/innen. Voraussetzung ist, dass Überstunden in den Betrieben korrekt dokumentiert und gesetzeskonform vergütet werden. Wer mehr arbeitet, soll auch mehr erhalten – steuerfreie Überstunden sind ein Gebot der Fairness und ein wirtschaftlicher Impuls für Österreich.

Die NÖAAB-FCG AK Fraktion stellt in der 4. Vollversammlung der XVII. Funktionsperiode der Kammer für Arbeiter- und Angestellte für Niederösterreich den Antrag, den Bundesminister für Finanzen aufzufordern, den Leistungsgedanken in der Arbeitswelt zu stärken und sicherzustellen, dass Überstunden, die innerhalb des gesetzlich zulässigen Ausmaßes geleistet werden, künftig steuerfrei ausbezahlt werden können.